

Dr. med. Gunter Frank
Arzt für Allgemeinmedizin
und Naturheilkunde

Uferstr. 60
69120 Heidelberg
Tel.: 06221/ 40 81 00
Fax: 06221/ 40 81 01

Bundesministerium für Gesundheit (BMG)
Frau Ministerin Ulla Schmidt
Friedrichstr. 108

10117 Berlin

Offener Brief an die AOK bezgl. Diskriminierung und Gesundheitsgefährdung durch Gewichtsreduktionsprogramme

Heidelberg 18.8.2008

Sehr geehrte Frau Bundesministerin,

wie Sie meinem beiliegenden offenen Brief an die AOK vom 31.7.2008 und dem vorausgegangenen Briefwechsel entnehmen können, gefährden Gewichtsreduktionsprogramme, wie z.B. Powerkids, die körperliche und seelische Gesundheit unserer Kinder. Dieser Vorwurf klingt vielleicht erstaunlich, ist aber genau die Schlussfolgerung, wenn man die aktuelle wissenschaftliche Datenlage und die klinische Erfahrung zum Thema Gewichtsregulation und deren Folgen unabhängig und kompetent auswertet.

Da der Erfolg solcher Abspeckprogramme nicht nachgewiesen ist und vielmehr die negativen gesundheitlichen Nebenwirkungen auffallen, bitte ich Sie gegen diese Fehlentwicklung in der AOK vorzugehen. Auch für die AOK gilt § 12 Abs.1 des 5. Sozialgesetzbuches.

Es geht inzwischen nicht mehr um ein kleine Hänseleien gegenüber Mobbelpchen in der Schule, sondern um einen konkreten Leidensdruck, der in unserer Gesellschaft auf genetisch mollig veranlagte Familien ausgeübt wird.

Für weitere Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen aus Heidelberg

Gunter Frank
Vorstandsmitglied des Europäischen Instituts
für Lebensmittel- und Ernährungswissenschaften e.V.

